



Der unterzeichnende Bezirksrat, Didi Zach, stellt gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen Wien für die Sitzung am 29. September 2022 folgende Resolution.

Rudolfsheim-Fünfhaus wird für Gleichberechtigung aktiv

Die Bezirksvertretung wünscht sich und beauftragt daher den Bezirksvorsteher einen "Fonds" (vorerst dotiert mit 180.000 Euro pro Jahr – entspricht circa 1 Prozent des Bezirksbudgets) einzurichten, mit welchem all jene, die die finanziellen Mittel zur Erlangung der Staatsbürgerschaft nicht aufbringen können, mit max. 1.000 Euro unterstützt werden.

Begründung:

Österreich hat – wie auch in einer von SPÖ, Grüne, LINKS-KPÖ und NEOS bei der Sitzung am 30. Juni 2022 beschlossenen Resolution festgehalten wurde, „derzeit eines der restriktivsten Staatsbürgerrechte. Laut Expert:innen ist der Zugang zur Staatsbürgerschaft unter den verglichenen Staaten nur noch in den Arabischen Emiraten und Saudi Arabien restriktiver als in Österreich.“

Viele Menschen können sich die Erlangung der Staatsbürgerschaft, was oft Kosten von mehreren tausend Euro nach sich zieht, nicht leisten. Hier wird der Bezirk daher selbst unmittelbar aktiv.